

Walter Bräutigam

# Psychotherapie

Neue Grundlagen – neue Wege

Die Dynamik bio-psycho-sozialer  
Lebenszeitentwicklungen

**BELTZ**  
Taschenbuch

# Inhalt

<b>Einführung</b> .....	8
Geschichte und Selbstverständnis der Psychotherapie .....	8
Hier behandelte Praxis und Theorien .....	17
<b>1. Kapitel: Geburtsstunden, kultureller Wandel und Weichenstellungen</b> .....	25
Bertha Pappenheim entdeckt die »talking cure« .....	25
Wissenschaftlicher und kultureller Wandel im 19. Jahrhundert .....	41
Sigmund Freuds Wege zur Psychoanalyse – Die Macht von Theorien. ....	49
Andere Perspektiven – andere Behandlungen .....	62
Die Verhaltenstherapien in Theorien und ihre Praxis. ....	73
<b>2. Kapitel: Die neuen Grundlagenfächer und ihr Wissensstand</b> .....	80
Aussagen der Biologie und der Biosoziologie .....	80
Verhaltensgenetik und die selektive Umweltkohärenz. ....	91
Entwicklungspsychologische Beobachtungen und Menschenbilder .....	99

<b>3. Kapitel: Empirie der bio-psycho-sozialen Entwicklungspsychologie</b> .....	113
Interessen und Interaktionen im ersten Jahr .....	113
Kognitive und emotionale Fähigkeiten im zweiten Jahr .....	118
Filiäre Bindungen versus fremdorientierte Einstellungen .....	127
Temperament und Dynamik als basale Persönlichkeitsfaktoren .....	131
Selektive Sinnentnahme und Anpassung an die Umwelt .....	135
Genetik, Familie und weitere Umwelteinflüsse auf Persönlichkeitsmerkmale .....	145
Empirie der erblichen und familiären Einflüsse bei Neurosen und ADHS .....	153
Dyadische familiäre Beziehung und die Gruppe der Gleichaltrigen .....	161
<b>4. Kapitel: Die Entwicklungen aus psychoanalytischer Sicht</b> .....	168
Freuds ödipale Theorien und die neuen Befunde .....	169
Die immer frühere Kindheit als Ursache .....	174
Die Bindungstheorie in ihrer 50-jährigen Geschichte .....	184
Neurobiologie des Gehirns und Gedächtnis .....	191
Psychosoziale Lebensbedingungen und Traumatheorien .....	202
Mutterliebe als Schicksal und Ideologie .....	218
<b>5. Kapitel: Adoleszente Sozialisationen, Ursachen und Formen von Gewalt</b> .....	225
Die Schritte aus der familiären zur eigenen Welt .....	226
Identitätssuche in den Gruppen der Gleichaltrigen .....	231
Neue Kräfte und Ziele – Die Gewalt in der Adoleszenz .....	238
Lebenserfahrung und philosophische Menschen- und Weltbilder .....	253

<b>6. Kapitel: Konsequenzen für Praxis, Theorien und Ausbildung</b> .....	259
Neue Psychotherapiemethoden bei alten Theorien.....	262
Wirkfaktoren der Psychotherapien und die psychosoziale Umwelt.....	280
Indikationen für Therapieverfahren und ihre Erfolge.....	286
Begabungen und Vulnerabilitäten von Patienten .....	294
Psychotherapie als Abendschule, Glaubensgemeinschaft oder wissenschaftliche Disziplin? .....	301
 <i>Einige aktuelle Praxisfelder</i> .....	 313
<b>7. Kapitel: Psychotherapie in der Allgemein- praxis und bei Psychiatern</b> .....	314
Psychotherapie in der Psychiatrie.....	320
<b>8. Kapitel: Psychosomatische Medizin und das Beispiel der Anorexia nervosa</b> .....	329
Anorexia nervosa – Pubertätsmagersucht .....	335
<b>9. Kapitel: Gewinne und Verluste bei jungen und bei alten Alten</b> .....	350
 <b>Rückblick und Ausblick: Menschenbilder in der Psychotherapie und die Lebenswissenschaften</b> .....	 369
<b>Literatur</b> .....	374
<b>Personen- und Sachregister</b> .....	388